PRESSEINFORMATION



Der evangelische Medienpreis

Pressestelle Torsten Spille Tel.: 069 / 58098 291

E-Mail: spille@geisendoerferpreis.de

Robert Geisendörfer Preis goes digital Medienpreis der evangelischen Kirche jetzt mit neuer Kategorie "Online"

Frankfurt am Main, den 11. Januar 2022 – Für die Auswahl der Preisträger zum 38. Robert Geisendörfer Preis im Jahr 2022 gibt es Neuerungen bei den Kategorien, den Preisgeldern und in den Jurys.

Die Einreichungsfrist für Sendungen und Formate aus 2021 läuft bis 28. Februar 2022.

Neu wird die Kategorie "Online" eingeführt für radio- und fernsehähnliche Formate, die mit zwei Preisen gekürt werden. Beide sind mit 5.000 Euro dotiert. Ebenfalls neu ist, dass in dieser Kategorie neben den Sendern auch Verantwortliche und Kreative eines Onlineformates wie Produzentinnen, Verleger, Autorinnen, Moderatoren und Regisseurinnen Beiträge für den evangelischen Medienpreis einreichen können. Gefordert ist eine aussagekräftige, maximal fünfminütige Zusammenfassung (Pitch) ihres Formates. Videostreamingdienste können ebenfalls in der Kategorie Fernsehen einreichen, das heißt, sie zählen als "Sender".

In den klassischen Kategorien des Robert Geisendörfer Preises "Fernsehen" und "Radio" bleibt es dabei, dass Radio- und Fernsehsender Beiträge einreichen können.

Der "Kinderfernsehpreis" wird zum "Kindermedienpreis". Hier können neben Fernsehsendungen auch Radiosendungen und Onlineangebote für Kinder eingereicht werden.

Neu im Kreis der Stifterinnen und Träger ist die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau mit der EKHN-Stiftung, die in die Jury des Kindermedienpreises Irene Wellershoff als Jurorin entsendet. Cecilia Malmström, Produzentin der UFA, und der Medienwissenschaftler Dominik Speck verstärken die Vorjurys, die Programmdirektorin von Antenne Deutschland, Claudia Dinges, und Max Fraenkel von Studio Zentral die Jury allgemeine Programme.

Der Robert Geisendörfer Preis wird seit 1983 jährlich im Gedenken an den Publizisten Robert Geisendörfer (1910 bis 1976) verliehen. Ausgezeichnet werden Sendungen und Onlineformate aus allen Programmsparten, die das persönliche und soziale Verantwortungsbewusstsein stärken und zur gegenseitigen Achtung der Geschlechter beitragen. Mit dem Sonderpreis wird jeweils eine exemplarische publizistische oder künstlerische Leistung gewürdigt. Die Preise sind mit insgesamt 40.000 Euro dotiert, der Sonderpreis ist undotiert.

Die Unterlagen für die am 28. Februar 2022 endende Einreichungsfrist für Sendungen und Formate schicken wir auf Anfrage gern zu.

www.geisendoerferpreis.de

Für Rückfragen steht Dr. Thomas Dörken-Kucharz, Programmgeschäftsführer des Robert Geisendörfer Preises, zur Verfügung: TDK@geisendoerferpreis.de